

## TV Eschlikon: Vienna is calling

Am Donnerstag, dem 31. August, traf sich eine Gruppe von 48 Personen, bestehend aus Aktiv-, Ehren- und Freimitgliedern des Turnvereins Eschlikon, um über das Wochenende anlässlich der Turnfahrt 2017 nach Wien zu reisen. Die Firma Hefti Reisen chauffierte uns zum Flughafen, so dass jeder pünktlich seinen Sitzplatz im Flugzeug der Austrian Airlines einnehmen konnte.

In Wien angekommen wartete bereits ein nächster Car, um uns ins Hotel zu bringen. Dort wurden sämtliche Zimmer bezogen und anschliessend bildeten sich Grüppchen, um sich auf eine erste Erkundungstour durch Wien zu begeben.

Am Freitagmorgen stand eine Besichtigung der Firma Haas, welche Maschinen für die industrielle Fertigung von Keksen herstellt, auf dem Programm. Nach einer interessanten Führung begaben wir uns im Car zum Weingut Walter, wo wir deren Wein verkosten durften und uns mit einem kalten Plättchen verpflegten. Am Nachmittag ging es dann weiter zum Prater. Nach einer Fahrt mit dem Riesenrad vergnügte sich jeder nach Belieben auf dem Jahrmarkt, bis wir uns schliesslich im Restaurant Schweizerhaus zum Abendessen trafen.

Mit dem Car fuhren wir am Samstag nach Weissenkirchen, wo wir zu einem einstündigen Fussmarsch auf dem Panoramaweg starteten. Dieser endete auf der Weinterrasse von Ferdl Denk. Nach der Weinverkostung begaben wir uns zum Restaurant Heurigen Ferdl Denk, um das Mittagessen zu geniessen. Am Nachmittag hätte ein Fussmarsch entlang dem Richard-Löwenherz-Weg bis oben zur Ruine stattfinden sollen, dieser wurde jedoch aufgrund des schlechten Wetters abgesagt. Diese Zeit wurde im Trockenen bei einem guten Bier überbrückt. Zum Abendessen ging es dann nach Dürnstein in den alten Klosterkeller. Anschliessend machten wir uns auf den Weg zurück ins Hotel, bevor sich jeder nach Belieben dem Wiener Nachtleben widmen konnte.

Trotz regnerischem Wetter stand sonntags eine Sightseeing-Tour mit dem Fahrrad auf dem Programm. Wir wurden in vier Gruppen auf- und einem Tourguide zugeteilt. Diese führten uns zu bekannten Sehenswürdigkeiten, beispielsweise das Hundertwasserhaus oder die Hofburg. Nach der Tour ging es weiter ins Restaurant Salzamt, wo uns ausgezeichnete Wiener Schnitzel serviert wurden. Am Nachmittag stand leider schon wieder die Heimreise an. Das Flugzeug startete pünktlich in Richtung Zürich, sodass wir mit dem Car kurz nach 20 Uhr zu Hause eintrafen. Glücklicherweise, nach dieser wunderbaren, ereignisreichen Turnfahrt.

